



PRESSEINFORMATION

KREISVERWALTUNG COCHEM-ZELL

Pressestelle
Selina Höllen
Endertplatz 2, 56812 Cochem
Tel. 02671 / 61 – 232
Fax 02671 / 61 – 250
E-Mail: pressestelle@cochem-zell.de

Datum: 16.03.2021

Impfungen mit AstraZeneca vorerst ausgesetzt

Nachdem gestern das Paul-Ehrlich-Institut eine vorübergehende Aussetzung der Impfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca empfohlen hat, werden auch im Landkreis Cochem-Zell die bereits vergebenen Termine für Impfungen mit AstraZeneca vorsorglich ausgesetzt.

Im Impfzentrum in Landkern ist hiervon in dieser Woche lediglich der heutige 16.03.2021 betroffen. Hierüber wurden die Impfungen gestern noch durch die Kreisverwaltung telefonisch informiert. Insgesamt mussten heute 203 Termine abgesagt werden.

Nach Auskunft des Gesundheitsministeriums Rheinland-Pfalz wird jeder, der bis zum 10 April einen Termin zur Impfung mit AstraZeneca im Impfzentrum hat, auch geimpft. Dazu erfolgt eine Umstellung aller geplanten Impftermine auf die Impfstoffe von BioNTech oder Moderna. Die Termine für Impfungen mit AstraZeneca, die heute stattgefunden hätten, fallen zunächst aus und werden zeitnah mit einem anderen Impfstoff neu terminiert. Die Registrierungen der Personen bleiben somit erhalten.

Ab morgen finden alle geplanten Impftermine in den Impfzentren statt.

In dieser Woche (Mittwoch – Samstag) sind im Impfzentrum in Landkern planmäßig Impfungen mit den Impfstoffen von BioNTech und Moderna vorgesehen.

Nach Auskunft des Landes Rheinland-Pfalz werden neue Impftermine nun nur noch an Personen der Priorität 1 vergeben.

Neue Termine für Personen der Priorität 2 können zunächst nicht vergeben werden.

Wer bereits mit AstraZeneca geimpft wurde und sich in den Tagen danach zunehmend unwohl fühlt, sollte unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Das Bundesgesundheitsministerium informiert auf seiner Internetseite über die Thematik. Bei medizinischen Fragen wenden Sie sich bitte an den Patientenservice des ärztlichen Bereitschaftsdienstes unter der Telefonnummer 116 117.